



## B E S C H L U S S

aus der 27. Sitzung  
des Haupt- und Finanzausschusses  
am Mittwoch, 27.11.2019

### Sitzungsteil öffentlich

<b>2. Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2020; Haushaltsplan 2020</b>	<b>VL-168/2019</b>
---	--------------------

#### **Investitionsprogramm:**

Die Bürgermeisterin erläutert die geplanten Investitionen in den Feuerwehren der Gemeinde. Ergänzend gibt sie einen Überblick über die Investitionen im Bereich der Feuerwehren in den letzten Jahren.

Ob die Baumaßnahme am Feuerwehrhaus in Ober-Mockstadt in 2020 begonnen werden kann ist aktuell unwahrscheinlich. Bei der erfolgten Ausschreibung gab es keine Bewerber.

Herr Udo Schädel erläutert die Investitionen Bogenbrücke Bellmuth, Felsenkelleranlage und Erweiterung des Bauhofs. Für die Erweiterung des Bauhofs wurden in den vergangenen Jahren mehrere Bestandsgebäude sowie Grundstücke angeschaut. Es wurde kein passendes Objekt gefunden. Die durch Herrn Heiko Gläsel geäußerten Bedenken, dass Baumaßnahmen durch den zu beachtenden Naturschutz im Bereich der Kläranlage gefährdet sein könnte, entgegnet Herr Udo Schädel, dass dies bereits geprüft wurde und keine Einschränkungen zu erwarten sind.

Hinsichtlich der Anschaffung eines Schließsystems für die Gebäude der Gemeinde werden die Vorteile durch Herrn Udo Schädel erläutert. Vergleichbare Systeme sind bereits in Florstadt und Ortenberg im Einsatz. Die Erfahrungen waren durchweg positiv. Die Investition ist eine Anfangsinvestition. Herr Cord Heuer merkt an, dass es folglich sinnvoll erscheint, auch in den Folgejahren weitere Investitionen in den Haushaltsplan aufzunehmen.

Herr Cord Heuer fragt an, ob bereits Ausschreibungen über die Interkommunale Vergabestelle in Büdingen erfolgt sind. Die Bürgermeisterin erläutert hierzu, dass bislang keine Ausschreibungen durch diese Stelle erfolgt sind.

#### **Stellenplan:**

Auf Nachfrage durch Herrn Michael Strecker erläutert Herr Steven Rüppel, dass es innerhalb der Verwaltung zu keiner Stellenmehrung gekommen ist. Lediglich interne Verschiebungen haben stattgefunden. Eine Stellenmehrung wurde nur im Bereich der Kindertagesstätten vorgenommen. Dies ist mit geänderten Anforderungen und der Erweiterung in Dauernheim begründet.

Die Bürgermeisterin ergänzt, dass der Fachkräftemangel im Bereich der Kindertagesstätten momentan nicht zu decken ist. Es finden sich keine Bewerber auf Stellenausschreibungen.

Kurzfristig werden Sozialfachkräfte und Hilfskräfte zur Aufrechterhaltung des Betriebs nötig werden.

Die Aufteilung bzw. die Darstellung der [IKZ] Stellen wird ausführlich erläutert.

Herr Christian Loh fragt an, warum im Haushaltsentwurf die Interne Leistungsverrechnung im Bereich des Bauhofs so deutlich gesunken ist. Frau Martina Grauling erklärt, dass dies durch verwaltungsinterne Abläufe derzeit noch nicht korrekt dargestellt werden kann. Eine händische Verrechnung und Anpassung der Werte erfolgt.

Der Vorsitzende unterbricht die Sitzung von 21:56 Uhr bis 22:01 Uhr.

Nach Wiederaufnahme der Sitzung wird durch Herrn Christian Loh eine Stellungnahme der CDU und FWG Fraktion abgegeben. Inhaltlich geht es darum, dass die beiden Fraktionen eine Erhöhung der Grundsteuern ablehnen. In der Sitzung des Ausschusses am 04.12.2019 wird man eine schriftliche Alternative vorlegen.

Frau Martina Grauling merkt an, dass bei einem Gewerbesteuereinbruch erhebliche Auswirkungen auf die folgenden Haushalte zu erwarten sind. Außerdem weist sie auf rechtliche Grundlagen bei der Berechnung der geplanten Steuereinnahmen hin.

Die Bürgermeisterin fragt nach, ob in der Alternative mit einem defizitären Ergebnis gerechnet wird. Herr Christian Loh entgegnet, dass dies nicht der Fall sein wird.

Eine ergänzende Erläuterung der Stellungnahme erfolgt durch Herrn Michael Strecker.

Frau Reichert-Dietzel gibt an, dass die geplante Senkung der Kreisumlage nur eine temporäre Senkung sein wird. Die Möglichkeit der Senkung sei dadurch entstanden, dass die Mittel aus der „Starken Heimat Hessen“ zur Verfügung stehen.

Herr Christian Loh stellt den Antrag auf Vertagung des TOPs auf den 04.12.2019.

Beschluss:

Der Haupt und Finanzausschuss beschließt, diesen Tagesordnungspunkt auf die nächste Sitzung zu vertagen.

Abstimmungsergebnis:

9 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)